# Wohnhaus

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/321315059109/

**ID:** 321315059109 **Datum:** 09.07.2008 **Datenbestand:** Bauforschung

## Objektdaten

| | |
|---|---|
| **Straße:** | Konradigasse |
| **Hausnummer:** | 17 |
| **Postleitzahl:** | 78462 |
| **Stadt-Teilort:** | Konstanz |
| **Regierungsbezirk:** | Freiburg |
| **Kreis:** | Konstanz (Landkreis) |
| **Gemeinde:** | Konstanz |
| **Wohnplatz:** | Konstanz |
| **Wohnplatzschlüssel:** | 8335043012 |
| **Flurstücknummer:** | 73 |
| **Historischer Straßenname:** | *keiner* |
| **Historische Gebäudenummer:** | *keine* |

**Lage des Wohnplatzes**

## Fotos

*keine*

## Objektbeziehungen

*keine*

## Umbauzuordnung

*keine*

## Bauphasen

**Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:**

Das Wohnhaus wurde erstmals 1398 erwähnt (a).

**1. Bauphase:**
(1200 - 1361)

Ältester erkannter Bauteil ist die Westwand im Keller.
Zu einem späteren Zeitpunkt in ihrer Stärke reduziert, diente die Westwand als Begrenzung eines sich nach Osten ausdehnenden,

| | |
|---|---|
| | nahezu rechtwinklig an der Westwand ansetzenden Baukörpers des 13. Jahrhunderts. Davon erhalten haben sich die westlichen Abschnitte der Nord- und Südwand, wobei die östlichen, leicht nach Süden schwenkenden Wandabschnitte möglicherweise einer späteren, aber noch vor 1361 (d) zu datierenden Kellererweiterung angehören. |
| **Betroffene Gebäudeteile:** | *keine* |
| **Lagedetail:** | • Siedlung<br>  • Stadt |
| **Bauwerkstyp:** | • Wohnbauten<br>  • Wohnhaus |
| **2. Bauphase:**<br>(1700 - 1799) | Der Abbruch des Kellerhalses wird grob in das 18. Jahrhundert datiert. |
| **Betroffene Gebäudeteile:** | • Untergeschoss(e) |

## Besitzer:in

*keine Angaben*

## Zugeordnete Dokumentationen

- Publikationen/hist. Quellen
- Bauaufnahme
- Befunddokumentation Kellerabwicklung

## Beschreibung

| | |
|---|---|
| **Umgebung, Lage:** | Im Nordwesten der Altstadt im Bereich der Niederburg entlang der westlichen Stadtmauer gelegen. Die zugehörigen Gärten/Höfe lagen westlich außerhalb der ehemaligen Stadtmauer zur Schreibergasse hin. |
| **Lagedetail:** | • Siedlung<br>  • Stadt |
| **Bauwerkstyp:** | • Wohnbauten<br>  • Pfrundhaus<br>  • Wohnhaus |
| **Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):** | Viergeschossiges, zwei Achsen breites Wohnhaus, traufständig mit Satteldach. Der bis zur Stadtmauer unterkellerte Bau ist nach Westen über die Stadtmauer hinweg gebaut. |
| **Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:** | Dreiteiliger, mittelalterlicher Grundriss im 2. OG. |
| **Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):** | Die vorwiegend mittelalterliche Struktur und Ausgestaltung des Hauses sind erhalten. Das oberste Geschoss und der Dachstuhl sind neu. |
| **Bestand/Ausstattung:** | Der straßenseitige Raum hat eine frühneuzeitliche Kassettendecke. An der Rückseite des EG ist eine hölzerne, mittelalterliche |

| | |
|---|---|
| | Laubenkonstruktion erhalten. An der Nordseite befinden sich Alkoven. |

## Konstruktionen

| | |
|---|---|
| **Konstruktionsdetail:** | • Verwendete Materialien<br>  • Holz<br>  • Stein<br>• Dachform<br>  • Satteldach<br>• Decken<br>  • Einschubdecke<br>  • Kassettendecke |
| **Konstruktion/Material:** | Über dem massiven Kellersockel besteht das Haus aus mittelalterlichem Fachwerk; im EG ist eine Bohlenbalken-Decke auf Querunterzug sichtbar; im 1. OG. zur Straßenseite ein Raum mit Konstanzer Bühne. |